

**Du ...**

**... bist nicht ungeschickt?**

**... hast Spaß an Technik?**

**... arbeitest gerne im Team?**

**... suchst einen Beruf mit guten Aus-  
sichten und Aufstiegsmöglichkeiten?**

**Dann bewirb dich um eine  
Ausbildung im Handwerk!**

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

"Fußball und Handwerk haben viel ge-  
meinsam. Wie im Fußball ist auch im  
Handwerk eine gute Ausbildung die  
wichtigste Voraussetzung, um erfolg-  
reich zu sein. Genau das leistet das  
Handwerk in Deutschland mit seinem  
großen Ausbildungsengagement. Außer-  
dem bietet das Handwerk, genau wie  
der Fußball, allen Jugendlichen die  
Chance zu zeigen, was in ihnen steckt."

*Jürgen Klopp, ehemaliger Fußballprofi, Fußballtrai-  
ner*



Bildung, die Perspektiven  
schafft: BBZ Schleswig

**Weitere Informationen  
finden Sie auf der Home-  
page des BBZ:**

<http://www.bbzsl.de>

**Kontakt:**

B. Heideking

(Koordinator Gewerbe B)

04621-9660-207

hei@bbzsl.de

**Berufliches  
Gymnasium:**  
Ernährung  
Technik  
Wirtschaft  
Gesundheit und  
Soziales

**Berufsfachschule:**  
Technik  
Wirtschaft  
Gesundheit und  
Ernährung  
Sozialwesen  
Sozialpädagogik  
Kaufmännische Assis-  
tenten

**Berufsschule:**  
Gewerblich  
Kaufmännisch  
Sozialwirtschaftlich  
Agrarwirtschaftlich

**Berufsvorbereitung**

**Fachoberschule:**  
Technik  
Wirtschaft

**Fachschule für  
Sozialwesen:**  
Sozialpädagogik  
Heilerziehungspflege

**Weiterbildung**



**Bürozeiten:**  
Mo.—Fr.  
7:00—13:00 Uhr  
Mo., Di. und Do.  
14:00—16:30 Uhr



**Maler\_in und  
Lackierer\_in**



Lust darauf, die Welt ein kleines bisschen schöner zu machen und dabei nicht am Schreibtisch vor dem PC zu hocken, sondern aktiv –drinnen und draußen– mit einer Vielzahl von Materialien zu arbeiten? Dann werdet Maler\_in und Lackierer\_in!



Das Aufgabenfeld der Maler\_innen und Lackierer\_innen ist sehr vielfältig. Sie verschönern, schützen, sanieren, dämmen, beschichten und tapezieren Untergründe im Innen- und Außenbereich. Untergründe müssen dafür geprüft und beurteilt werden. Dies erfordert ein umfangreiches Wissen über unterschiedlichste Baustoffe, z.B. Holz, Putz oder Stahl, aber auch über verschiedene Werkzeuge und Materialien, die bei der Vorbereitung, Entschichtung und Beschichtung zum Einsatz kommen. Kundenberatung hinsichtlich Farbton und Material, das Erstellen von Aufmaß und die Kalkulation von Angeboten runden das Tätigkeitsfeld ab.

### Voraussetzungen für die Ausbildung

Zum Erlernen des Berufs Maler\_in und Lackierer\_in ist kein besonderer Schulabschluss erforderlich. Persönlich:

- Interesse an handwerklichen Tätigkeiten handwerkliches Geschick
- Lust, gestalterisch zu arbeiten (Kreativität)
- körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zum Arbeiten sowohl drinnen als auch draußen, z.T. in großer Höhe auf Leitern und Gerüsten

### Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung erfolgt dual im Betrieb und in der Berufsschule. Im ersten Jahr wird die Berufsschule zweimal wöchentlich und im zweiten und dritten Ausbildungsjahr einmal wöchentlich besucht. Während dieser Zeit werden zwölf Lernfelder unterrichtet. Daneben gibt es weitere Fächer: Wirtschaft und Politik, Religionsgespräch, Kommunikation, Sport, Sprachen (im ersten Ausbildungsjahr).

### Ausbildungsdauer:

3 Jahre

In der dreijährigen Regelausbildung wird nach zwei Jahren eine **Zwischenprüfung** abgelegt. Die Ausbildung schließt mit der **Gesellenprüfung** ab. Beide Prüfungen bestehen aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.



Parallel zur Ausbildung ist es möglich, **zusätzliche Abschlüsse** zu erwerben:

- Wer bei Ausbildungsbeginn den Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss (Hauptschulabschluss) besitzt, kann unter bestimmten Voraussetzungen ohne zusätzliche Prüfung gemeinsam mit dem Abschlusszeugnis einen dem Mittleren Schulabschluss gleichwertigen Abschluss erhalten.
- Wer bereits bei Ausbildungsbeginn den Mittleren Schulabschluss besitzt, kann während des zweiten und dritten Ausbildungsjahres die Fachhochschulreife in Form einer Abendschule erwerben.